

Demokratie – was ist das?

Aufgabe 1

Ergänze im Text die fehlenden Wörter aus dem Kasten.

Wahlrecht – Meinung – Zusammenleben – Griechischen – Staat – Wählerinteressen – Rechte – Kaiser – Bürger

Der Begriff „Demokratie“ kommt aus dem _____ und bedeutet „Herrschaft des Volkes“. Mit „Volk“ sind die Menschen gemeint, die in dem Land wohnen – sie werden auch _____ genannt. In einem demokratischen Staat, wie z. B. Deutschland, gibt es keinen _____, König oder General, der die Entscheidungen trifft. Alle Menschen haben die gleichen _____ und Pflichten. Sie dürfen frei ihre _____ sagen, sich versammeln, sich informieren, ihren Wohnort und ihren Beruf frei wählen. Das _____ gehört zu den wichtigsten Rechten in einer Demokratie. Die Bürger wählen Personen und Parteien, von denen sie regiert werden wollen und denen sie zutrauen, dass sie ihre _____ erfolgreich vertreten. Die bestehenden Gesetze gelten in einer Demokratie für den _____ und seine Bürger. Sie regeln das _____ der Bürger.

Aufgabe 2

Markiere alle Begriffe, die für eine Demokratie besonders wichtig sind, farbig. Die Buchstaben ergeben in der richtigen Reihenfolge ein Lösungswort.

Teilhabe an Entscheidungen	T
Aussonderung	S
Gesetze	E
Angst	M

	1	2	3	4	5	6
Lösungswort						

Meinungsvielfalt	H
Freiheit	E
Wirtschaftskraft	I
Regierungskontrolle	C
Toleranz	R

Aufgabe 3

Was ist für dich persönlich in einer Demokratie wichtig? Vergleiche mit deinen Klassenkameraden.

Wer macht was in der Politik?

Aufgabe

Die folgenden Sätze enthalten sechs inhaltliche Fehler. Kreuze an (r = fehlerfrei / f = Fehler vorhanden) und trage den entsprechenden Buchstaben in die Tabelle für die Lösung ein. Streiche alle fehlerhaften Angaben durch und korrigiere sie falls möglich. Recherchiere dazu im Internet.

		r	f
1.	Unter Politik versteht man alles das, was das Zusammenleben der Menschen in einem Staat, einem Bundesland oder einer Gemeinde gestaltet und regelt.	L	B
2.	In Deutschland gibt es drei politische Ebenen. Der Bund macht Politik für ganz Deutschland, die Länder für ein einzelnes Bundesland und die Kommunen für eine Gemeinde, eine Stadt oder einen Kreis.	A	E
3.	Der Bund hat ein eigenes Parlament in Bonn. Es wird Bundestag genannt und ist die Volksvertretung von ganz Deutschland.	M	N
4.	Der Bundestag hat viele Aufgaben: Wahl des Bundeskanzlers, Kontrolle der Regierung, Beschluss von Gesetzen usw.	D	K
5.	Zur Regierung gehören der Bundeskanzler, die Bundesminister und der Bundespräsident. Der Bundeskanzler ist der Chef der Regierung. Er legt fest, welche Politik gemacht werden soll.	I	T
6.	Die Minister tragen die Verantwortung für unterschiedliche politische Themenbereiche. Es gibt z. B. einen Innenminister, Arbeitsminister, Gesundheitsminister und Sportminister.	O	A
7.	Der Bundespräsident ist das Staatsoberhaupt. Er wird für fünf Jahre gewählt. Zu seinen Aufgaben gehört die Ernennung des Bundeskanzlers und der Minister. Er unterschreibt alle neuen Gesetze. Zudem kann er Verträge mit anderen Ländern schließen.	G	J
8.	Deutschland hat 14 Bundesländer. Jedes hat ein eigenes Parlament. In vielen Bundesländern heißt das Parlament „Landtag“.	P	S
9.	Jede Landesregierung hat einen eigenen Regierungschef. In Hessen und Bayern heißt er „Ministerpräsident“, in Hamburg „Erster Bürgermeister“ und in Berlin „Bürgermeister“.	F	W
10.	Die Bundesländer machen keine eigene Bildungspolitik. Hier geht es um Regelungen für Kindergärten, Schulen und Hochschulen.	U	A
11.	Zur politischen Kommunalebene gehören die Städte, Gemeinden und Landkreise. Es werden Dinge geregelt, die den Menschen in der Kommune wichtig sind, weil sie dort zusammenleben.	H	C
12.	Die Kommunen haben Pflichtaufgaben (z. B. Entwicklung von Schulen) und freiwillige Aufgaben (z. B. Freizeitangebote).	L	V

Lösungswort

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

Station 3

Name: _____

Schüler machen Politik

Aufgabe 1

Färbe alle Aussagen blau, bei denen demokratische Ansichten vertreten und demokratische Rechte in Anspruch genommen werden.

„Das ist mir schnuppe, wer Klassensprecher wird!“

„Wählen bringt doch nichts! Also lassen wir es sein!“

„Ich schlage Tina vor. Sie kann prima reden und unsere Interessen vertreten!“

Klassensprecherwahl

„Ich schlage Firat vor. Der setzt sich für andere ein!“

„Wir entscheiden uns für Chris. Der ist doch der Stärkste und kann gut einschüchtern.“

„Ich wünsche mir einen Klassensprecher, der durch Argumente überzeugt und nicht durch Drohungen!“

Aufgabe 2

Beurteile die anderen Aussagen. Welche Nachteile ergeben sich für die Klasse daraus, wenn kein Klassensprecher gewählt wird? Schreibe stichpunktartig auf.

Aufgabe 3

Über welche Persönlichkeitsmerkmale und Qualifikationen sollte ein guter Klassensprecher deiner Meinung nach verfügen? Diskutiert auch in der Gruppe.

Schüler machen Politik

Aufgabe 4

Es gibt Entscheidungen in deiner Klasse bzw. Schule, bei denen du mitbestimmen darfst. Es ist wichtig, dass du lernst, eine Meinung zu haben und diese frei zu äußern. Bewerte dein Mitbestimmungsrecht, indem du die zutreffende Spalte ankreuzt.

Bedeutung: Das Mitbestimmungsrecht ist ...

- ++ sehr hoch
- + hoch
- mittel
- gering
- nicht vorhanden

Mitbestimmungsrecht	++	+	○	-	--
Wer wird Klassensprecher?					
Wer wird Schulsprecher?					
Wer kommt in den Schülerrat/die Schülerversammlung?					
Welchen Klassenlehrer und welche Fachlehrer bekommen wir?					
Wer wird Verbindungslehrer?					
Wer wird Elternvertreter?					
Wie gestalten wir den Klassenraum?					
Wie organisieren wir die Klassenfahrt?					
Was steht in der Schulordnung?					
Wann und wie lange sind die Pausen?					
Wie ist unser Stundenplan strukturiert?					
Welche Noten bekomme ich?					
Welche und wie viele Hausaufgaben gibt es?					

Aufgabe 5

Vergleiche deine Bewertungen mit denen deiner Mitschüler. Wo gibt es Unterschiede, wo Übereinstimmungen?

Aufgabe 6

Im Schulgesetz der einzelnen Bundesländer werden die Rechte und Pflichten von Schülern beschrieben. Suche nach den entsprechenden Gesetzesparagrafen und notiere die wesentlichen Punkte.

Aufgabe 7

Kläre, welche wichtigen Aufgaben der Verbindungslehrer an eurer Schule hat.

Das Grundgesetz

Aufgabe 1

Verbinde jeweils den Satzanfang mit dem passenden Satzende durch einen Pfeil.

Das Grundgesetz wird auch
Es ist der wichtigste
Im Grundgesetz stehen die
Beschrieben werden Rechte und
Das Grundgesetz ist die
Kein anderes Gesetz darf in
Der Staat und alle Bürger müssen

Gesetzestext in Deutschland.
sich an das Grundgesetz halten.
Grundlage für alle anderen Gesetze in Deutschland.
wichtigsten Regeln für das Zusammenleben der Menschen.
Verfassung genannt.
Widerspruch mit dem Grundgesetz stehen.
Pflichten, die jeder Mensch hat.

Aufgabe 2

Die Menschenrechte in Deutschland sind im Grundgesetz in den Artikeln 1 bis 20 verankert. Suche die folgenden Sätze heraus und notiere die Artikelziffer.

Ausschnitt aus dem Grundgesetz	Artikel
Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich.	
Jeder hat das Recht auf die freie Entfaltung seiner Persönlichkeit, soweit er nicht die Rechte anderer verletzt [...].	
Die Wohnung ist unverletzlich.	
Die Würde des Menschen ist unantastbar.	
Ehe und Familie stehen unter besonderem Schutze der staatlichen Ordnung.	

Aufgabe 3

Lies die beiden Schlagzeilen aufmerksam durch. Gegen welche Grundrechte ist verstoßen worden? Diskutiere mit einem Partner und schreibe die Artikelziffer auf.

a)

Versicherungsvertreter verschafft sich ohne Zustimmung Einlass in Wohnung

Artikel _____

b)

Lehrer verbietet Schülerinnen und Schülern das Tragen von Ohrringen

Artikel _____